

28. September 2023 – Versicherungsbote

Provinzial will durch JDC-Einstieg beim Versicherungsgeschäft der Sparkassen angreifen

Der Provinzial Konzern beteiligt sich am Finanzkonzern JDC Group. Durch den Einstieg sollen vor allem Geschäfts- und Ertragszuwächse im Bereich Bancassurance erzielt werden.

Im Februar 2021 meldeten die JDC Group und der Provinzial Konzern den Start ihrer Zusammenarbeit. Mit einem Joint Venture sollte das Versicherungsgeschäft der Sparkassen im Privatkundenbereich neu aufgestellt werden. Ziel war es, den Sparkassen-Kunden auch Versicherungsprodukte außerhalb des Provinzial Produktangebots anzubieten. Dies soll über den S-Versicherungsmanager und die JDC Plattform geschehen. Zunächst war die Zusammenarbeit auf die rund 100 Sparkassen im Geschäftsgebiet der Provinzial beschränkt.

Über das Joint Venture ‚Einfach gut versichert GmbH‘ seien inzwischen mehr als die Hälfte der Sparkassen im Geschäftsgebiet des Provinzial Konzerns angebunden und nutzen die Dienste über den Sparkassen-Versicherungsmanager (S-VM). Bis Ende 2024 rechnet die Provinzial mit einer Quote von 70 Prozent. Das geht aus einer Pressemitteilung hervor.

Nun vermeldet die Provinzial den Einstieg bei der JDC Group AG. Fünf Prozent der JDC-Unternehmensanteile hat sich der Konzern aus Münster gesichert. Mit diesem Schritt soll die digitale Plattformfähigkeit weiter ausgebaut und die bereits bestehende Zusammenarbeit gesellschaftsrechtlich unterlegt werden. „Dank dieser langfristig angelegten Partnerschaft werden wir unsere Erfahrungen aus der bisherigen Zusammenarbeit weiter vertiefen und einen noch besseren KnowHow-Transfer erreichen. Zudem erwarten wir hierdurch perspektivisch deutliche Geschäfts- und Ertragszuwächse in der Bancassurance und darüber hinaus. Wir freuen uns daher sehr, nun auch als Aktionär an der Weiterentwicklung von JDC mitzuwirken.“, erklärt Wolfgang Breuer, Vorstandschef des Provinzial Konzerns.

„Die Kooperation mit den Sparkassen über den S-VM ist gut angelaufen. Die Tatsache, dass nun auch die Provinzial Aktionär der Gesellschaft ist, zeigt das langfristige und strategische Commitment zur JDC im Geschäft mit den Sparkassen.“, sagte Ralph Konrad, Vorstand der JDC Group.

Es ist nicht die erste Beteiligung eines Versicherers bei JDC. Im September 2021 kündigte die Versicherungskammer an, künftig die Bancassurance-Dienstleistungen von JDC nutzen und beim Finanzkonzern einsteigen zu wollen. Dazu wurde eine Barkapitalerhöhung durchgeführt. In Summe sollten 540.000 neue Stückaktien ausgegeben und von der Versicherungskammer gezeichnet werden. Im November 2019 war bereits der kanadische Finanzdienstleister Great West mit Sitz in der Steueroase Irland mit einer 28-prozentigen Beteiligung an der JDC Group AG eingestiegen.